

Da-Sein in Kunst und Kirche

Begegnungen von Gegenwartskunst und christlicher Gemeinde

Das Diözesanmuseum und der Künstlerseelsorger des Bistums Regensburg starteten 2011 das liturgische Kunstprojekt Da-Sein.

Künstler stellen Werke zur Verfügung, die existenzielle Themen des Daseins betreffen. Ausgewählte Pfarreien wollen diese Kunstwerke beim Gottesdienst oder in anderen Formen der Gemeindegemeinschaft für Erwachsene, Jugendliche oder Kinder konkret in den Blick nehmen. Auf diese Weise könnten Diskussionen über Kunst, über das Leben und über den Glauben und vor allem auch darüber, was diese drei verbindet, angeregt und gefördert werden.

Einige Kernthemen unseres Daseins – Beziehungen, Schmerz, Angst, Freiheit, Liebe oder Vergeblichkeit und Tod beschäftigen seit jeher die Künstler ebenso wie jeden nachdenkenden Gläubigen. Das Projekt „Da-Sein in Kunst und Kirche“ soll ein Versuch sein, an diese verbindende Tradition anzuknüpfen, mit welcher sich Kunst und Glaube durch die Jahrhunderte gegenseitig befruchtet und großartige Werke hervorgebracht haben.

Diözesanmuseum Regensburg
Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg
Tel. (0941) 597-2530, Fax -2531
museum@bistum-regensburg.de
www.bistumsmuseen-regensburg.de

Künstlerseelsorge
Msgr. Dr. Werner Schröfer
Bischöfliches Seelsorgeamt, Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg
Telefon (0941) 597-1627
werner.schruefer@bistum-regensburg.de

KIRCHE 
 **T2NUK**



Maria Maier

geb. 1954 in Amberg, studierte u.a. Kunsterziehung und Kunstgeschichte. Nach mehreren Jahren Lehrtätigkeit und zahlreichen Studienreisen mit Arbeitsaufenthalten in Südostasien, Mittelamerika und Afrika, ist sie seit 1992 freischaffende Künstlerin.

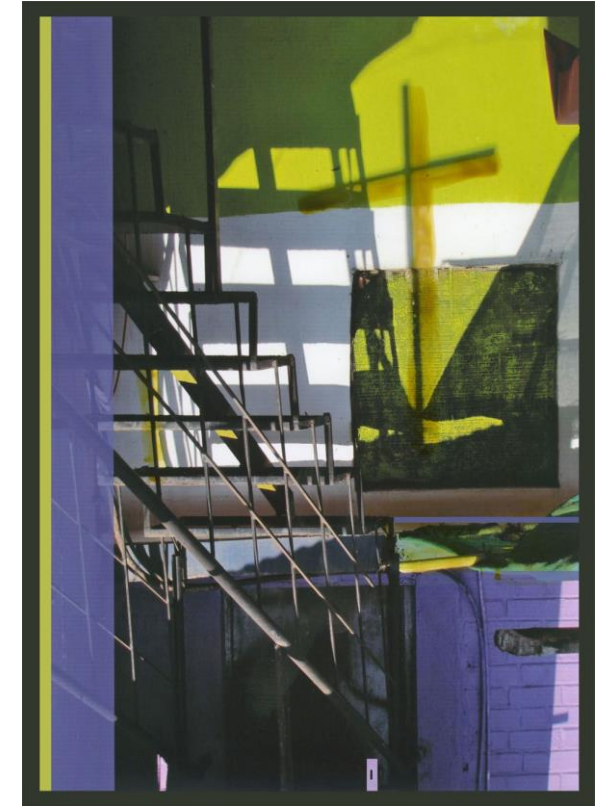
Sie lebt und arbeitet in Köfering und Regensburg. In ihrer langjährigen Ausstellungstätigkeit kann sie zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen in Museen, Kunstvereinen und Galerien im In- und Ausland vorweisen. Ihre Werke befinden sich in vielen bedeutenden Sammlungen und auch im öffentlichen Raum. 2005 erhielt sie das Stipendium Virginia Center for the Creative Arts, USA und 2011 das Stipendium Tyrone Guthrie Center, Irland.

**Ausstellung in St. Georg in Hienheim
ab 3. August 2019**

**Infos zum Kunstprojekt „Dasein in Kunst und
Kirche“ und der Künstlerin unter
www.bistumsmuseen-regensburg.de**

www.maria-maier.com

Fotos: Maria Maier, Rudi Rappenecker



Maria Maier

**Das Dazwischen
Geheimnis**

**Pfarrkirche St. Georg
Hienheim**

„GEHEIMNIS“

nennt Maria Maier dieses Bild,
und lädt ein, es zu betreten
und zu schauen, was ist und sein möchte,
was sich zeigt und uns fragt,
oder einfach da ist,
Bild ist
und offen und unzugänglich,
Bild: Mauer und Tür:
„Geheimnis“.

Viel Gestänge wie Treppe,
als Aufstieg und / aber Hinunter,
und als Gerüst,
eine Wand,
Schatten,
und seine Zeichnung gegen das Licht.
Eine Kreuzform, petrinisch kopfstehend und
nicht.

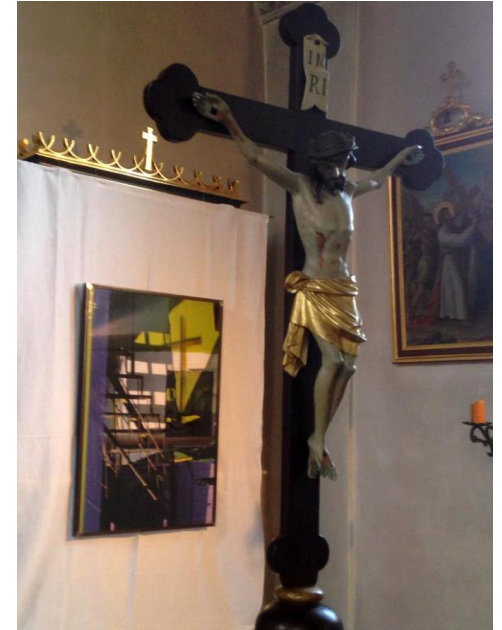
Wie Durcheinander.
Wer kennt sich drin aus?
Verrätselt?

Doch Rätsel ist niemals Geheimnis.
Es wär ja zu enträtseln. Und nicht mehr
Geheimnis.
Wär's nie. Das Bild will aber Geheimnis.
Geheimnis ist GOTT.
Gott-Worte-Geheimnis hörte einst Paulus,
unaussprechlich,
unsagbar,

unkennbar, undeutbar.
Kein Rätsel.
Geheimnis sah er im Hören.
Anwesend da, außer sich, innerst.
Er fiel ins Geheimnis, er lebte in ihm, unzeitig
Jetzt.
Nie endend, nie dürr, nie ausgelebt.
Nie auszusehen, immer das Schauen.
Voll Schauen, Sehen im Schauen erfüllt.
Und immer noch mehr. Alles und Immer im da.
Er steckt im Geheimnis, Atem ist es,
Geistquelle, Wurf,
Begegnung, Lieder, Musik, und der Ruf. Die
Stimme.

DA IST. Es war und war nicht. Existenz-Ganz. Es
geschieht.
ER DA, der Da ist, der *ICH-DA* sich nennt, *FÜR-
UNS-DA*.
Der brennende Dorn, der aufreißt und anglüht,
sich auftut
und hergibt und anzieht und Weg ist und Tür
und Aufstieg
und Leben aus Kreuz. Das Licht. Das Sehen
genügt: DU.
Mysterium ist. Alles und Immer. Und was für
ein Mahl. JA.

(Josef Roszmaier)



Maria Maier
Das Dazwischen - Geheimnis
Übermalte Fotoarbeit
100 x 70 cm